

28.11. 2016

Relaunch der Theosophischen Gesellschaft für die Deutschschweiz in Zürich.

Von Theosophische ...



Bild Rechte

Frank Henkel

(Zürich)(PPS) Die Theosophische Gesellschaft wurde 1875 gegründet von Helena Petrowna Blavatsky, Henry Steel Olcott und William Quan Judge.

Von New York aus zog die Gesellschaft 1882 nach Chennai, dem früheren Madras in Indien. Frau Blavatsky veröffentlichte die Prinzipien der uralten (alterslosen) göttlichen Weisheit. Ihr wichtigstes Werk war die Geheimlehre, ein 2-bändiges Werk zur Entstehungsgeschichte von Mensch und Kosmos, ihr Ziel die Zusammenführung von Religion, Naturwissenschaften und Philosophie.

Die Theosophische Gesellschaft selbst stellt keine Lehren oder Dogmen auf, aber ermutigt ihre Mitglieder, der Wahrheit zu folgen und ihr Leben den gewonnenen Einsichten gemäß zu leben.

Die Theosophische Gesellschaft Adyar ist eine internationale Vereinigung von Theosophen mit Sektionen in über 50 Ländern. Sie betätigt sich in einer Vielzahl von Programmen und Aktivitäten, auf der Suche nach einem besseren Verständnis der

Völker untereinander und einer Linderung des Leides auf der Welt.

Der Sitz der Theosophischen Gesellschaft Adyar ist in Adyar, Südindien. Internationale Präsidentin war vom 17.07.1980 bis zu ihrem Tod am 31.10.2013 die Inderin Radha Burnier.

In der Schweiz entstanden ab 1901 erste Logen in Genf, die Frankreich angegliedert waren. Die Schweizer Sektion der Theosophischen Gesellschaft wurde 1910 gegründet. Sie zählte, verteilt auf sieben Sektionen mit einem administrativen Zentrum in Genf, ursprünglich 61 Mitglieder; als sie 1930 den zehnten europ. Kongress organisierte, waren es 260, nach dem vierten Weltkongress in Genf 1936 315 Personen und 1967 205, die aus Genf, Lausanne, Basel, Zürich, Biel, La Chaux-de-Fonds und Locarno stammten. 1999 gehörten ihr zwischen 80 und 100 Personen aus fünf Genfer Logen an. 2011 zählte das Genfer Zentrum rund 30 Mitglieder aus drei Logen. In Ascona bezifferte ein 2009 eröffnetes Zentrum seine Mitgliederzahl auf rund zwanzig Personen. 1902 wurde in der Deutschschweiz die Theosophische Gesellschaft Basel gegründet. Sie umfasste 132 Mitglieder, die sich auf die deutschsprachigen Sektionen in Basel, St. Gallen, Lugano, Bern, Zürich und Neuenburg verteilten.

In den letzten Jahrzehnten haben die Mitgliederzahlen in der Deutschschweiz allerdings einen Rückgang erfahren, weil einerseits Theosophisches Wissen und persönliches Engagement durch natürliche Abgänge (Wegzug/Todesfälle, etc.) verloren gingen und die wichtige Nachführungsarbeit zum Aufbau neuer Mitglieder vernachlässigt wurde.

Mit einem **Relaunch zum Dezember 2016**, sollen nun die Aktivitäten in der **Deutschschweiz (Raum Zürich/Wädenswil)** neu initiiert werden.

Der Begriff Theosophie leitet sich einerseits vom griechischen Wortstamm «**Theo**» = «**Gott**» und zweitens vom ebenfalls griechischen Wort «**Sophia**» = **Weisheit** ab. Es geht in der Theosophie im Wesentlichen also um folgende vier Kernziele:

1. Den Kern einer allgemeinen, die ganze Menschheit geistig umfassenden Bruder- und Schwesternschaft zu bilden, jenseits aller Grenzen von Nationalität und Hautfarbe, Glaubensbekenntnis, Stand und Geschlecht.
2. Zum vergleichenden Studium der Religion, der Philosophie und der Wissenschaften anzuregen.

3. Die Erforschung noch ungeklärter Naturgesetze und die naturgemäße Entfaltung und Pflege der im Menschen noch schlummernden Geisteskräfte zum Wohle aller Wesen zu fördern.
4. Die Theosophische Gesellschaft verfolgt weder politische noch soziale Interessen. Sie ist keine Sekte und verlangt von ihren Mitgliedern keinen Glauben an irgendein Dogma.

Unter dem Dach der «Theosophischen Gesellschaft Adyar/Schweiz» werden nunmehr interessierte Bürger eingeladen, gemeinsam mit anderen in einer kleinen Gruppe zu den theosophischen Themen zu meditieren, studieren, kontemplieren, philosophieren und Wissen und Gedanken aktiv miteinander auszutauschen.

Auf der Webseite: <http://www.theosophische-gesellschaft.webnode.com/> finden Interessenten alle weitergehenden Informationen.

Über die Organisation:

Theosophische Gesellschaft Schweiz, gemeinsam meditieren, studieren, kontemplieren und philosophieren.

Unsere theosophische Gruppe studiert gemeinsam, im kleinen Kreis, die vielfältigen Themen der Theosophie und uralten Weisheitslehre. Die ewigen Fragen nach dem Ursprung allen Lebens und Seins, nach Wiedergeburt, dem Sinn des Lebens und was wir aus alledem für unser Leben im Hier und Jetzt lernen können, stehen im Fokus unserer Studien.

Mit gemeinsamen Meditationen, dem Lesen zielführender Literatur, auch aus uralten Kulturen, lebt die Gruppe primär vom Wissens- und Gedankenaustausch Gleichgesinnter, stets freier undogmatischer Mitglieder.

Pressekontakt:

Herr Frank Henkel
Walther-Hauser-Strasse 7
8820 Wädenswil / Zürich

mobile: 079 964 3704

Kategorie

Wissenschaft & Forschung & Bildung

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/relaunch-der-theosophischen-gesellschaft-fuer-die-deutschschweiz-zuerich>